



Magni ES0808AC+

# KONTINUIERLICH NEUES

Der Markt der Scherenbühnen zeigt sich nach wie vor sehr reger. Was sich so alles rund um die Maschinen bewegt, hat Kran & Bühne für Sie zusammengestellt.

Scheren sind *die* Arbeitsbühnen auf dem Markt. Ohne sie geht nichts. Vieles hat sich dabei schon getan, und man mag meinen, da gibt es nicht viel Neues zu entdecken. Weit gefehlt. Die Hersteller finden noch jede Menge Stellschrauben, um das Arbeiten effizienter und vor allem sicherer zu machen. Jeder auf seine Art.

Es heißt, alles was gebaut wird, wird in China hergestellt. Ein Wandel tritt ein oder ist schon längst eingetreten, und mit Indien kommt ein weiterer Staat ins Spiel, der eine Alternative zum Fertigen darstellt. Diese Alternative haben bereits manche Hersteller gewählt. Mit in diesem Klub befindet sich nun auch **Manitou**. Der französische Hersteller hat in Greater Noida, einer 100.000-Einwohner-Stadt rund 40 Kilometer südöstlich von Delhi, ein neues Werk in Betrieb genommen. Eine erste Produktionslinie ist in Betrieb, und das Modell SE0808 mit 7,8 Metern Arbeitshöhe und 81,5 Zentimetern Gesamtbreite läuft hier vom Band.

Derzeit werden zwölf Geräte pro Tag auf dieser Linie produziert. Die Maschinen werden alle nach Frankreich verschifft. Als weitere Modelle vor Ort gefertigt werden die SE1008 und die SE1212. Das 14-Meter-Modell SE 1412 befindet sich noch in der Planungsphase und wird höchstwahrscheinlich im ersten Quartal 2025 in Produktion gehen. Die Korblast der Bühnen beträgt 230 Kilogramm bei den schmalen Modellen und 350 Kilogramm bei den breiteren Einheiten. Alle verwenden denselben AC-Direktantrieb und verfügen standardmäßig über integrierte Diagnosefunktionen mit Farbdisplay und einen 90 Zentimeter langen Plattformausschub.



Welthöchste Schere:  
Dingli 37-Meter-  
Gerät JCPT3730HRT



### Aus, aber nicht für Indien

Obwohl die neuen Arbeitsbühnen in Indien hergestellt werden, ist nicht geplant, sie vor Ort zu verkaufen. Abhishek Rai, Programmmanager für Scherenbühnen, sagt: „Das liegt hauptsächlich daran, dass der Markt noch nicht so weit ist und sich noch entwickelt. Zu den anderen Produkten, die in dem Werk hergestellt werden, gehören Baggerlader, die in Indien inzwischen zu einem Standardprodukt geworden sind.“ Das Werk baut auch Teleskoplader. Auch diese würden nach und nach immer beliebter, so Rai. „In diesem Jahr werden die Scherenbühnen nur in Europa verkauft und vermarktet, damit sie dort gemonitort werden können. Dies ist keine Maschine, die wir zuvor gebaut haben. Wir haben zuvor Modelle von einem anderen Lieferanten gekauft und etwa 500 davon pro Jahr verkauft“, fügt er hinzu. „Die nächste Phase der Pläne besteht darin, unsere Scheren Anfang nächsten Jahres auf dem nordamerikanischen Markt einzuführen. Und die dritte Phase des Plans betrifft dann Indien, ist aber noch in Arbeit.“

Ein Hersteller, der ebenfalls auf Indien als Fertigungsstandort setzt, ist **JCB**. Beim britischen Hersteller umfasst die Elektroscherenbühnen-Palette ein halbes Dutzend Modelle mit Arbeitshöhen zwischen knapp acht Metern und 16 Metern. Alle werden per Elektrodirektantrieb angetrieben. Die Elektromotoren liefern dem Hersteller zufolge ein höheres Drehmoment an die Räder und bieten eine Steigfähigkeit von bis zu 25 Prozent, was das Befahren von Steigungen und das Aufladen der Scherenarbeitsbühnen über LKW-Rampen erleichtert.

Das Modell S1932E ersetzt das Vorgängermodell S1930E und ist trotz eines um 106 Kilogramm geringeren Betriebsgewichts fünf Zentimeter breiter geworden. Dies erleichtert den Transport

auf einem Anhänger oder bei der Verlagerung mehrerer Maschinen, argumentiert JCB. Die S1932E bietet eine Arbeitshöhe von 7,71 Meter und eine Plattformkapazität von 230 Kilogramm. Die S2632E hat eine Arbeitshöhe von 9,92 Meter und eine Tragfähigkeit von 250 Kilogramm, und die S3246E bietet 11,7 Meter Arbeitshöhe, und das mit einer höheren Korblast von 320 Kilogramm. Das Modell S2646E kommt mit einer Arbeitshöhe von 9,9 Metern und einer Tragfähigkeit von 450 Kilogramm, während die 14-Meter-Schere S4046E eine Arbeitshöhe von 13,9 Meter und eine Traglast von 320 Kilogramm aufweist. Die S4550E am oberen Ende der Range hat eine Arbeitshöhe von maximal 15,8 Metern und kann bis 230 Kilogramm aufnehmen.

### Emissionsfrei und lärmreguliert

Vieles, was bei Scherenbühnen neu hinzukommt, sind vor allem Details. Das zeigt sich unter anderem bei **JLG**. Der Hersteller führt neue Funktionen und Optionen ein für seine ES-Produktreihe elektrischer Scherenbühnen, für seine ERT-Serie kompakter Geländescheren sowie für seine selbstfahrenden Vertikalmastbühnen und Kommissioniergeräte vom Typ E18. Dazu gehören unter anderem AC-Antriebsmotoren, Lithium-Ionen-Batterieoptionen und ein Generatorladegerät (*Range Extender*). Die Elektroscherenbühnen ES1932, ES2632, ES2646 und ES3246 verfügen serienmäßig über permanentmagnetische AC-Antriebsradmotoren für eine längere Batterielebensdauer. Die Modelle ES4046 und Davinci AE1932 sind bereits mit AC-Antriebsmotoren ausgestattet. Einige der ES-Scherenarbeitsbühnen können jetzt auch mit Lithium-Ionen-Akkus ausgestattet werden, meist einem Einzelakku, mit einer zusätzlichen *Lithium+*-Option für eine längere Lebensdauer zwischen den Aufladungen. Ein optionales 2610 Watt / 58 Volt / 45 Ampere-Generatorpaket zum Aufladen ist jetzt ebenfalls für alle batteriebetriebenen kompakten Geländescheren der ERT-Serie verfügbar. Die ERT-Reihe umfasst vier Modelle zwischen 10 und 16 Metern, die alle eine Gesamtbreite von 1,76 Meter aufweisen. Produktmanagementleiter Bob Begley sagt: „Die Arbeitsbühnen von JLG sind für verschiedene Anwendungen konzipiert, vom Neubau bis zur Gebäudewartung. Mit diesen Verbesserungen bietet JLG weiterhin Lösungen an, die den sich entwickelnden Bedürfnissen der Branche gerecht werden, einschließlich der Anforderungen an emissionsfreie und lärmregulierte Baustellen.“

Auch elektrisch ins Gelände geht es mit der SR2024E von LGMG





Das 12-Meter-Modell S3246E von JCB

An seinem Scherenprogramm arbeitet **Haulotte** kontinuierlich weiter, um unter anderem die Pulseo-Baureihe mit neuen Modellen zu erweitern. Jüngstes Beispiel ist die HS18 E MAX. Diese Geländeschere gibt es nun auch mit E-Antrieb. Aber nicht nur das. Mit den neuen Geräten können die Anwender auch in voller Höhe verfahren, was Arbeiten an einer Fläche beschleunigt und vereinfacht. Das mechanische Achsengetriebe und der 4-Rad-Antrieb sorgen für hohe Kraft und Leistung auch in unwegsamem Gelände. Nebst 18 Metern Arbeitshöhe bietet sie bis zu 750 Kilogramm Korblast. Für seine E-Geräte bietet Haulotte mit dem *Range Extender* eine erhöhte Einsatzzeit.

Als weitere Option steht für alle HSE-Modelle ein Materialtransportgestell zur Verfügung. Dies kann schwere Lasten bis zu 400 Kilogramm aufnehmen und transportieren. Je nach Art des zu transportierenden Materials stehen zwei Konfigurationen zur Verfügung: Platten oder Rohre.

Bei Scherenbühnen stellt insbesondere das Einklemmen eine Gefahrenquelle dar. Haulotte hat sein Einklemmschutzsystem für seine kleinere *Compact*-Scherenarbeitsbühnenreihe entwickelt. Die Option namens *Secondary Guarding System* nutzt die Lidar-Technologie, um die Position und die Bewegungen des Fahrers in Echtzeit zu überwachen. Das System ist aktiv, wenn die Maschine im Arbeitsmodus ist, und stoppt diese automatisch, wenn sich der Fahrer plötzlich dem Sensor nähert. Es sind nur Bewegungen erlaubt, die den Nutzer aus der Gefahrensituation bewegen. Licht- und Sprachmeldungen informieren den Fahrer zudem über den Status des Geräts.

## Welthöchste Schere

Apropos Status: **Dingli** aus China hat Großes vor. In diesem Fall allerdings „nur“ in Sachen Scherenbühne. Mit der 3730HRT soll die nach eigenem Bekunden weltgrößte Schere mit 37 Metern Arbeitshöhe auf den Markt gebracht werden. Die Maschine, von der bereits erste Prototypen getestet werden, wurde in Zusammenarbeit mit dem britischen Unternehmen Hire Safe Solutions entwickelt, das die ersten Exemplare bestellt hat, von denen 20 weitere noch vor Ende des Jahres in Europa eintreffen sollen. ↘

Häßler-Lift-Chef Dennis Schröder (l.) nimmt neues Scherenbühnenpaket von Sinobooms Tim Whiteman in Empfang





**Weshalb haben sich die Geschäftsführer des bayerischen Miet-service Süß für die Anschaffung der neuen elektrischen JLG-Scherenbühne ES4046 entschieden? Die vier Profis erläutern, was die Maschine für sie und ihre Kunden so attraktiv macht.**

Seit 31 Jahren gehören Arbeitsbühnen zum Programm vom Mietservice Süß, und wer sich an das in Nabburg ansässige Unternehmen wendet, weil er z. B. eine Scherenbühne benötigt, hat die Wahl unter 350 Scheren von 55 Typen, darunter 63 Scheren vom Hersteller JLG. Nun haben sich die vier Geschäftsführer für die Anschaffung einer weiteren JLG-Schere entschieden: die ES4046 – bereits ausgestattet mit ClearSky Smart Fleet™ für effizientes Flottenmanagement. Die beiden Brüder Siegmund und Robert Süß, Gründer des Unternehmens, und ihre Söhne Markus und Peter sind die ersten in Deutschland, die eine Bühne dieses Typs in Empfang nehmen können. JLG Senior Sales Managerin Ute Schnalzer betreut das Unternehmen und erkundigte sich nach den Kaufmotiven:

#### Wartungsarm, robust und leicht

„Mit einer Plattformhöhe von 11,9 m beim Einsatz im Innenbereich ist dies eine optimale Maschine für Industriemontage in höheren Hallen“, erklärt Siegmund Süß. „Dies ist eine besondere Maschine, bei der technische Merkmale sorgfältig durchdacht wurden.

Ein Beispiel ist der Einbau von nur einem Hubzylinder, was weniger Wartung, weniger Möglichkeit von Leckagen und vor allem weniger Gewicht bedeutet. Der geringere Wartungsaufwand und die niedrigen Batteriekosten machen die Bühne trotz des Anschaffungspreises zu einer langfristig günstigen Anschaffung.“ Und sein Sohn Peter führt aus: „Die Maschine wiegt bis zu 400 kg weniger als vergleichbare Modelle, wodurch wir pro LKW-Transport mehr Maschinen verladen können. Möchte der Endkunde die ES4046 selbst transportieren, benötigt er lediglich einen kleinen Anhänger und einen PKW. Dies ist nicht nur kostengünstig, sondern hilft auch in engen Innenstadtlagen, wo es mit einem LKW schwierig werden kann“.

#### Energieeffizient und langlebig

Für Robert Süß sind die Batterien das große Plus: „Die Batterien unserer JLG-Maschinen halten erstaunlich lange. Grund für diese lange Lebensdauer ist die Energieeffizienz. Schon die Vorgängerserie war beim Energieverbrauch unschlagbar. Bei der ES4046 erwarten wir eine noch längere Batterielaufzeit

– nicht zuletzt wegen des geringeren Leistungsgewichts.“ Die ES4046 verfügt standardmäßig über vier AGM 6 Volt, 280 Ampere Batterien und ein DeltaQ Multifunktions-Universalladegerät. Diese Batterien liefern über 40 % mehr Arbeitszyklen, wodurch mit einer einzigen Ladung mehr erledigt werden kann.

#### Belastbar, schnell und agil

„Beim Einsatz in Innenräumen können dank der hohen Tragfähigkeit von 350 kg bis zu drei Personen gleichzeitig in der ES4046 arbeiten“, schließt Markus Süß die Erklärungen ab – nicht ohne auf die wartungsfreien AC Antriebsmotoren hinzuweisen, die für eine um 50 % höhere Geschwindigkeit im eingefahrenen Zustand im Vergleich zu früheren 14m-Modellen sorgen.

#### Die Eckdaten:

Scherenarbeitsbühne ES4046



DATEN	INNEN	AUSSEN
Plattformhöhe	11,9 m	8,75 m
Tragfähigkeit	350 kg	250 kg
Personenzahl	3	1
Gewicht	2.826 kg	2.826 kg
Wendekreis	0 Meter	0 Meter

Weitere Informationen: [www.jlg.com](http://www.jlg.com)



SOLID TO SUCCEED

**0% Finanzierung**

**24h Servicegarantie**

**In verschiedenen Farben sofort lieferbar**



**TELESKOPARBEITSBÜHNEN**

**ELEKTRISCH ANGETRIEBEN**

XGS20ACK	XGS28ACK	XGS32ACK	XGS40ACK	
Max. Arbeitshöhe	20.5m	28.8m	32.6m	40.2m
Max. Tragfähigkeit	300kg	300/460kg	300/460kg	300/460kg

**DIESELMOTOR**

XGS16E	XGS20K	XGS22E	XGS28E	XGS28E1	
Max. Arbeitshöhe	16m	20.5m	22m	28.2m	28.8m
Max. Tragfähigkeit	272/350kg	300kg	300/460kg	300/460kg	300/460kg

**DIESELMOTOR**

XGS32K	XGS40E	XGS50E	XGS58E	XGS58E1	XGS70K	
Max. Arbeitshöhe	32.6m	40.2m	50m	58.6m	58.6m	69.6m
Max. Tragfähigkeit	300/460kg	300/460kg	300/460kg	230/450kg	230/450kg	230/300/460kg

**GELENKTELESKOPBÜHNEN**

**ELEKTRISCH ANGETRIEBEN**

XGA12ACK	XGA16ACE	XGA16ACK	XGA16ACK1	XGA18ACK	XGA18ACK1	XGA20ACE	XGA22ACK	
Max. Arbeitshöhe	11.56m	15.8m	16.5m	16m	18m	17.8m	20.6m	22.21m
Max. Tragfähigkeit	230kg	227kg	256/350kg	230kg	256/350kg	256kg	256/350kg	256/350kg

**DIESELMOTOR**

XGA16E	XGA18E	XGA20E	XGA26K	XGA26K1	
Max. Arbeitshöhe	16.63m	18.01m	20.63m	26.6m	26.6m
Max. Tragfähigkeit	256/350kg	256/350kg	256/350kg	150/256kg	256/350kg

Weitere Informationen unter unserer Website: [WWW.XCMGESS.DE](http://WWW.XCMGESS.DE) oder dem QR Code folgen.  
Für einen persönlichen Kontakt gerne: Thomas Dohmen Tel +49 173 2385294 / Email [t.dohmen@xcmg-ess.de](mailto:t.dohmen@xcmg-ess.de)

**XCMG EUROPEAN SALES AND SERVICES GMBH**  
Europark Fichtenhain B4, 47807 Krefeld, Deutschland



Hierzulande wird die Maschine unter der Typenbezeichnung Magni HS3730RT über Magni Deutschland zu beziehen sein. Die neue Bühne bietet eine maximale Korblast von 750 Kilogramm. Das Gerät verfügt über eine 7,46 Meter lange und 2,80 Meter breite Plattform, die mit einer 2,25 Meter langen, elektrisch ausfahrbarem Plattformausschub auf 9,71 Meter erweitert werden kann. Das Gerät ist serienmäßig mit Allradantrieb, Vierradlenkung und Nivellierstützen ausgestattet, kann aber auch auf festem, ebenem Boden in voller Höhe verfahren.

Gerard Jennings, Geschäftsführer von Hire Safe, sagt über die Bühne: „Nachdem wir in den letzten drei Jahren an der Idee gearbeitet haben, ist es unglaublich, die Maschine nun zum ersten Mal in natura zu sehen. Unsere großartige Beziehung zu Dingli hat es uns ermöglicht, eine Maschine auf den Markt zu bringen, die nicht nur die derzeit höchste Scherenarbeitsbühne auf dem Markt ist, sondern auch speziell auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten ist. Großer Respekt und Dank an Dingli für die Lieferung mit der Qualität und Effizienz, die wir erwarten.“

Ist es nun Dingli oder **Magni**? Nach deutschem Recht ist der „In-Verkehr-Bringende“ für das Produkt verantwortlich. Also Magni Deutschland. Das Unternehmen führt in seinem Portfolio nun die *AC Plus*-Baureihe im Portfolio, hergestellt von Dingli, vermarktet als Magni. Die neue Serie umfasst sieben Modelle mit maximalen Arbeitshöhen von knapp 8 bis 16 Metern und mit drei unterschiedlichen Breiten

(76 cm, 83 cm, 1,20 m). Die Traglasten liegen zwischen 250 und 540 Kilogramm. Auf die Lithium-Ionen-Akkus gibt Magni fünf Jahre Garantie. Ein noch genaueres Echtzeit-Lasterfassungssystem ist standardmäßig verbaut und das neue Load Sensing System reagiert zuverlässig unabhängig von jeglichen Witterungsbedingungen an den Scherenwinkelsensoren. Eine weitere Besonderheit ist die schwerkraftunterstützte Energierückgewinnung während des Absenkvorgangs. Darüber hinaus sind die Geräte mit seitlichen und hinteren Gabelstaplertaschen sowie ausreichend Hebe- und Verzurrpunkten ausgestattet.

## Neue Größe

Für seine großen Scherenbühnen ist **PB** bekannt. Mitte des Jahres hat das Unternehmen eine Partnerschaft mit **Zoomlion** bekanntgegeben, um gemeinsam den Vertrieb von Zoomlions Arbeitsbühnen in der DACH-Region zu übernehmen. „Die am 1. Juli 2024 unterzeichnete Vereinbarung sieht vor, dass beide Seiten ihre Ressourcen bündeln werden, um ein umfassendes Angebot an hochwertigen Zoomlion-Arbeitsbühnen im deutschsprachigen Raum zum Nutzen der Vermietungsunternehmen und der Endkunden zu vertreiben“, heißt es in einer gemeinsamen Pressemitteilung. „Wir von PB freuen uns sehr über diese Partnerschaft mit Zoomlion und sind überzeugt dass wir gemeinsam einen Mehrwert für unsere Kunden auf der Maschinen-, Vertriebs- und Service-Ebene schaffen können“, sagt PB-Geschäftsführer Dieter Pawlowski. ↘



Haulotte HS18E Max

IN GREAT CHALLENGES, GREAT DETAILS MAKE THE DIFFERENCE



Durch die Kombination aus technischer Innovation und handwerklichem Können schaffen wir Lösungen, die den Industriestandard in der Höhenzugangstechnik immer neu definiert.

Magni Teleskoplader sind so konzipiert, dass sie jede Herausforderung mit unübertroffener Leistung, erstklassiger Rundumsicht und modernster Technik meistern.

Der RTH ist die vielseitige 3-in-1-Lösung: Teleskoplader, Geländekran und Arbeitsbühne.

Unser Ziel ist es, Ihnen das Arbeiten in einer sicheren und komfortablen Umgebung zu ermöglichen, damit Sie sich auf die erfolgreiche Umsetzung Ihres Projekts konzentrieren können.



KABINE



LEISTUNG



LIVE LOAD DIAGRAM

[magnith.com](http://magnith.com)

Magni Deutschland GmbH  
Mergenthalerstr. 27 | 48268 Greven  
Tel: 02571 5404260 | [info@magnith.de](mailto:info@magnith.de)

**MAGNI**  
TELESCOPIC HANDLERS

„Die Kombination aus unserer Expertise und den möglicherweise noch nicht ausreichend bekannten Ressourcen und dem Knowhow von Zoomlion in der DACH-Region bietet dafür die besten Voraussetzungen. Wir arbeiten bereits in mehreren Bereichen gut zusammen und haben uns daher entschlossen, diese Kooperation auszubauen.“ Diese Zusammenarbeit war bereits auf den Platformers' Days zu entdecken, wo Maschinen von Zoomlion schon als PB Dino ausgestellt waren. Jüngste Neuheit aus dem Hause Zoomlion ist die elektrische Geländeschere ZS2023ERT mit 22 Metern Arbeitshöhe und satten 750 Kilogramm Korblast, 2,20 Meter breit, mit wartungsfreiem AC-Antrieb und in voller Höhe verfahrbar.

An seinen vier Geländescheren hat **Sinoboom** Upgrades vorgenommen. Bei den Modellen handelt es sich um 1323RD und 1323RE sowie 1623RD und 1623RE. Wie die aktuellen Maschinen bieten sie eine Korblast von 680 Kilogramm bei maximalen Arbeitshöhen von 15,1 beziehungsweise 18,2 Metern. Die wichtigsten Änderungen für die Modelle der zweiten Generation sind Optimierungen am Antriebsstrang, die eine 20-prozentige Verbesserung des Drehmoments und der Steigfähigkeit im realen Einsatz bringen sollen. Dabei wurde auch der Radstand etwas verlängert. Serienmäßig werden nun Reifen mit tiefem Profil montiert und das Gesamtgewicht leicht reduziert, was den Bodendruck um etwa zehn Prozent verringert und die Leistung im unwegsamen Gelände verbessert, während die Stützen eine größere Spannweite haben. Weitere Änderungen umfassen ein neues Design für den Ausrollmechanismus des Plattformauschubs, der ihn sanfter und einfacher bedienen lässt und jetzt auch in jeder Verlängerung arretiert werden kann.

Die 7,40-Meter-Superdeck-Option – die dieselben 1,82- und 1,10-Meter-Verlängerungen, aber eine längere feste Plattform bietet – bleibt anstelle der standardmäßigen 6,50-Meter-Verlängerungsplattform verfügbar. Die unteren Bedienelemente wurden zu einem elektrischen Steuerpult mit optimiertem Kabelbaum und vereinfachten Komponenten aufgerüstet. Außerdem wurde eine kleine Tür für besseren Schutz vor Wasser und Staub hinzugefügt. Zudem erkennt die Bühne nun, wenn sich der Tankvorrat dem Ende nähert, um ein Leerfahren des Dieseltanks zu verhindern.

Die 1.000 vollgemacht hat Zeppelin Rental bei **Skyjack**. Zum Jubiläum wurden gleich zwei neue E-Maschinen in der Mietstation Garching bei München übergeben. Seit Beginn der Zusammenarbeit im Jahr 2016 hat Zeppelin Rental mithilfe des Arbeitsbühnenanbieters sein Portfolio im Bereich Fördertechnik kontinuierlich erweitert. Skyjack ist bekannt für sein breites Sortiment an Scherenbühnen und Vertikalmastbühnen. Die beiden neuen Elektroschere vom Typ SJ4726E bieten eine maximale Arbeitshöhe von 9,92 Meter, sind aber insgesamt nur 1,19 Meter breit und 2,32 Meter hoch. Die Maschinen können in voller Höhe verfahren werden. Bis zu drei Personen sind für den Korb zugelassen. Die Korblast beträgt maximal 454 Kilogramm.

„Wir sind stolz auf diese jüngste Erweiterung unserer Elektroantriebsserie“, erklärt Skyjack-Präsident Charlie Patterson. „Durch die Ausstattung unserer Elektroscherebühnen und der geländegängigen Elektro-Gelenkteleskopbühnen mit E-Antriebstechnologie können wir unseren Kunden jetzt noch mehr Möglichkeiten bieten.“ Skyjacks neue E-Antrieb-Modellreihe bietet den Angaben zufolge eine längere Batterielaufzeit, mehr Profit durch weniger Wartungskosten, einen höheren Wiederverkaufswert sowie eine bessere Rendite.

Darüber hinaus trägt die neue Baureihe das ECO-Zeichen von Skyjack, um der gesteigerten Nachfrage von Vermiet- und Bauunternehmern nach erkennbarer Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Skyjack hat das ECO-Label eingeführt, um Produkte hervorzuheben, die eine vorteilhafte Öko-Bilanz und langfristige Nachhaltigkeit bieten. ➤



Ashbrook aus UK orderte bei Genie viele GS-Schere sowie Geländeschere



Jetzt in Europa zu haben: die Snorkel S3013 Mini



### Die ECO-Benefits der E-Scherenbühnen umfassen:

- + bis zu 16 Prozent weniger Kohlenstoffverbrauch im Vergleich zu den Vorgängermodellen,
- + bis zu 20 Prozent längere Betriebszeiten,
- + null Emissionen,
- + geräuscharmen Betrieb; optional weißes Rauschen als Warnsignal,
- + Ecotray-Leckageschutzsystem als Option
- + und Bio-Öl als Option.

## Elektrisch ins Gelände

Eigens für den europäischen Markt hat **XCMG** seine XG2225ERT entwickelt. Die neue E-Geländeschere hat eine maximale Arbeitshöhe von 22 Metern, eine maximale Tragfähigkeit von 750 Kilogramm, ist 2,25 Meter breit und 4,59 Meter lang. Das Gesamtgewicht beträgt 14,4 Tonnen. Laut Unternehmen dient die Markteinführung dazu „der Nachfrage nach Scherensarbeitsbühnen für große Höhen und unebenes Gelände gerecht zu werden, die stetig steigt, da sich die Einsatzszenarien immer weiter ausweiten.“ Die große Plattform der XG2225ERT bietet Platz für vier Personen im Korb und kann auf 2,70 Meter ausgefahren werden. Sie verfügt zudem über klappbare Geländer. Die Bühne ist bis zu einer Höhe von 20 Metern verfahrbar. Die Steigfähigkeit des neuen Modells beträgt 30 Prozent. Weitere Ausstattungsmerkmale sind Allradantrieb und Stütznivellierung.

Ähnlich der chinesische Wettbewerber **LGMG**: Auch er hat eine vollelektrische Geländeschere ins Rennen um die Gunst der Kunden geschickt. Das 22-Meter-Gerät SR2024E, erstmals in Paris gezeigt, rundet die RT-Scherenbühnenreihe des Unternehmens nach oben hin ab.

Die neue Maschine ist 2,49 Meter breit und hat eine Arbeitshöhe von 21,7 Metern, bei einer Plattformtragfähigkeit von 750 Kilogramm bzw. vier Personen auf der 4,62 x 2,30 Meter großen Plattform. Bei einer Deckverlängerung um 2,70 Meter beträgt die Länge im voll ausgefahrenen Zustand 7,30 Meter. Das Gerät kann in voller Höhe verfahren und kann auch mit den standardmäßigen automatischen Nivellierstützen abgestützt werden.

Die Gesamtlänge mit montierter Einstiegsleiter liegt bei knapp fünf Metern, die Gesamthöhe beträgt mit hochgeklapptem Geländer 3,72 Meter und im zusammengeklappten Zustand 2,83 Meter. Das Gesamtgewicht summiert sich auf 14,6 Tonnen. Das Allradantriebssystem verwendet ein Achsgetriebe mit Pendelachse, während die Stromversorgung wahlweise über standardmäßige Blei-Säure-Nassbatterien oder einen Lithium-Batteriesatz erfolgt.

Skyjack bringt seine neue E-Scherenserie  
jetzt nach E wie Europa .....

## Vielfalt & Vermieter

Elektroscheren von 6 bis 14 Metern führt **Sunward** im Programm. Zudem sind jetzt die neuen Geländescheren für den deutschen und österreichischen Markt verfügbar, zu beziehen über den deutschen Service- und Vertriebspartner Baumo Kranservice bzw. Mini und Mobile Cranes Körner. Die RT-Serie umfasst die Modelle SWSL 1223RT, 1623RT und SWSL 2023RT mit 12, 16 und 20 Metern Arbeitshöhe. Sie sind mit einem modernen Kubota V2403-Dieselmotor der EU-Stufe V ausgestattet. Besonders die wartungsfreundliche und gut zugängliche Technik soll interessierte Vermieter und Nutzer in Deutschland überzeugen, hofft der deutsche Partner.

**Genie** deckt mit seinem Scherenbühnenprogramm Arbeitshöhen von sechs bis 18 Metern ab, und zwar in Form von Elektro- wie auch Geländescheren. Der britische Vermieter Ashbrook hat vor Kurzem 171 Genie-Maschinen erhalten, darunter etliche E-Drive-Scherensarbeitsbühnen und elektrische Geländescheren. Ashbrook entschied sich für die Marke Genie aufgrund der hohen Qualität und Produktivität der Geräte im Einsatz. Die GS-Scheren sollen von der Pharmaindustrie über den Einzelhandel bis hin zu Musikfestivals und Safariparks eingesetzt werden. Hinzu kommen Geländescheren wie die GS-4069 RT, die GS-4390 RT und GS-5390 RT mit Superdeck.

Bei **Snorkel** ist zuletzt die Neuheit S3013 Mini erschienen. Nach der Vorstellung auf der Conexpo 2023 hat Snorkel nun seine 6-Meter-Elektroschere in der CE-Version auf den deutschen Markt gebracht. Gefertigt wird sie in Großbritannien. Die kleine Scherenbühne bietet innen wie außen 5,80 Meter Arbeitshöhe und kann bis zu 227 Kilogramm aufnehmen, bei einem Gewicht von 815 Kilogramm. Der Antrieb erfolgt rein elektrisch, lediglich für die Hubfunktion ist ein Hydraulikzylinder verbaut. Hydraulikschläuche hingegen sucht man vergebens an der neuen Kompaktschere. Dank einer ausschiebbaren Verlängerung lässt sich die Plattform vergrößern.

K&B

